
Vorwort zur 2. Auflage

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

wir waren selbst überwältigt von der großen Resonanz, die unsere 1. Auflage des „**Digitalen Darwinismus**“ in Wirtschaft, aber auch in Wissenschaft, Politik und Lehre ausgelöst hat. Wir haben sehr viel Wertschätzung und Anerkennung dafür erfahren, den Finger nicht nur auf die wunden Punkte der vor uns liegenden Transformation gelegt, sondern auch konkrete Denkanstöße und Lösungsideen vermittelt zu haben. Gleichzeitig wurde der digitale Darwinismus zum Inhalt einer großen Zahl von Vorträgen, Workshops und Beratungsprojekten. Auch in weiteren Veröffentlichungen wurde das Thema umfassend beleuchtet.

Jetzt ist es an der Zeit, die in den letzten Monaten erfolgten sowie die weiter absehbaren Entwicklungen in unser Werk zu integrieren. Dabei konnten wir feststellen, dass unsere Aussagen und Vorhersagen auf ganzer Linie bestätigt wurden. Gleichzeitig sind aber weitere Entwicklungen zu beachten, die als zusätzliche **Treiber des digitalen Darwinismus** berücksichtigt werden müssen. Hierzu zählen insbesondere die folgenden Themenfelder:

- Weiter steigende Dynamik in der Vernetzung von Menschen, Dingen und Services.
- Gravierende Innovationssprünge mit neuen Lösungskonzepten.
- Steigende Bedrohung „etablierter“ Anbieter.
- Tausend neue Chancen für Innovatoren und Kreative und Mutige, die die Zeichen der Zeit erkennen und nutzen.

Inzwischen vergeht keine Woche mehr, in der nicht über die **Notwendigkeit einer digitalen Transformation** gesprochen und geschrieben wird. Die Aufgabenstellungen und Herausforderungen, vor denen alle Unternehmen heute stehen, werden immer deutlicher benannt. Allerdings fehlen vielfach noch die notwendigen Denkanstöße, um die vor uns liegenden Entwicklungen erfolgreich zu meistern. Diese Lücke wollen wir füllen.

Auch jetzt gilt es wieder, sich die erforderliche Zeit zu nehmen, um für die eigene Entwicklung, für die erfolgreiche (Neu-)Ausrichtung des eigenen Unternehmens wie auch für die Volkswirtschaft insgesamt die notwendigen Entscheidungen vorzunehmen. Dabei gilt:

Man kann nicht nicht entscheiden. Auch wer keine Entscheidung trifft, hat schon längst eine Entscheidung getroffen.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg beim Treffen und insbesondere bei der Umsetzung mutiger und zukunftsweisender Entscheidungen.

Hierbei sollten wir bedenken:

Früher hat es Mut gekostet, etwas Neues anzupacken. Angesichts der Veränderungsdynamik kostet es heute Mut, nichts zu tun!

Ralf T. Kreutzer, Königswinter – Berlin

Karl-Heinz Land, Köln

Digitaler Darwinismus

Der stille Angriff auf Ihr Geschäftsmodell und Ihre
Marke. Das Think!Book

Kreutzer, R.T.; Land, K.-H.

2016, XVI, 405 S. 202 Abb. in Farbe., Softcover

ISBN: 978-3-658-11305-6